



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Stadtbezirk Köln-Porz

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln

Gleichlautend:

Herrn Oberbürgermeister
Fritz Schramma
Rathaus

50667 Köln

Herrn Bezirksvorsteher
Horst Krämer
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70

Köln-Porz,
27.04.2009

51143 Köln

Sehr geehrte Herren,

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 12.05.2009

Hier: Erstellung eines Pflege-und Erholungskonzeptes für den im rechtskräftigen Bebauungsplan Linder Bruch, ausgewiesenen Bereich zwischen den Straßen im Bruch, Seitengasse und Stadtgrenze Köln

Beschlussentwurf:

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung, um Erstellung eines Pflege-und Erholungskonzeptes für den im rechtskräftigen Bebauungsplan Linder Bruch, ausgewiesenen Bereich zwischen den Straßen im Bruch, Seitengasse und Stadtgrenze Köln

Begründung:

Der seit Anfang der achtziger Jahre rechtskräftige Bebauungsplan Linder Bruch sieht neben dem Retentionsraum beidseitig des Ostgrabens ein Wegenetz vor, welches das Erholungsgebiet Linder Bruch für die erholungssuchende Bevölkerung nutzbar machen soll. Desweiteren sollte wegen des einmaligen Charakters dieses Bruchgebietes auch das Entwässerungsgrabensystem wieder hergestellt werden und die mittlerweile am Rande der vorhandenen Wege widerrechtlich abgeschütteten Abfälle entfernt werden. Auch der nicht mehr wasserführende trockene frühere Senkelsgraben sollte in das zu erstellende Wegenetz einbezogen werden.

Willi Stadoll
Fraktionsvorsitzender

Hans-Gerd Ervens
stellv. Bezirksbürgermeister